

sdien deutschen Staates erfolgreich fortgesetzt und die hohe internationale Verpflichtung in der Klassenauseinandersetzung mit dem Imperialismus erfüllt.

Das stellt hohe Anforderungen an die Führungstätigkeit der Volksvertretungen und ihrer Organe in den Bezirken, Kreisen, Städten und Gemeinden, die untrennbarer Bestandteil des einheitlichen Systems der sozialistischen Staatsmacht sind.

Die örtlichen Volksvertretungen haben in Verwirklichung ihrer verfassungsrechtlichen Verantwortung die Vorzüge der sozialistischen Gesellschaftsordnung allseitig für die Erfüllung der staatlichen Aufgaben im Territorium zu nutzen. Das schließt die Gestaltung einer dem entwickelten gesellschaftlichen System entsprechenden öffentlichen Ordnung und Sicherheit und die Gewährleistung der Belange der Landesverteidigung als gemeinsame Aufgabe des sozialistischen Staates, der Gesellschaft und aller Bürger ein.

Die örtlichen Volksvertretungen organisieren eine zielgerichtete Mitwirkung der Bürger an der Lösung der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Aufgaben, zur allseitigen Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten und der sozialistischen Menschengemeinschaft.

In Verwirklichung des demokratischen Zentralismus ist die zentrale staatliche Planung und Leitung der gesellschaftlichen Gesamtprozesse organisch mit der eigenverantwortlichen Tätigkeit der örtlichen Organe der Staatsmacht zu verbinden.

Die Gestaltung des gesellschaftlichen Systems des Sozialismus und die Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution verlangen, die materiellen und finanziellen Mittel konzentriert in den Zentren der Produktion, der Wissenschaft und des gesellschaftlichen Lebens einzusetzen, um die staatlich festgelegten strukturbestimmenden Aufgaben planmäßig und mit höchster Effektivität zu erfüllen. Damit werden zugleich weitere materiell-technische Grundlagen für das Wohnen, für das geistig-kulturelle Leben, für die staatsbürgerliche Erziehung der Jugend, die Bildung, die Versorgung, die gesundheitliche Betreuung und die Ausübung von Körperkultur und Sport geschaffen.

Unter Verantwortung der Volksvertretungen sind in allen Städten und Gemeinden durch die konsequente Anwendung des ökonomischen Systems des Sozialismus, durch effektiveres Wirtschaften mit den vorhandenen Mitteln, durch eine zielgerichtete Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden untereinander sowie mit den Betrieben, Kombinat, Genossenschaften, Gewerkschaften und anderen gesellschaftlichen Organisationen die Leistungen für die Versorgung und Betreuung der Bevölkerung ständig zu verbessern. Es sind noch bessere Bedingungen für die aktive Teilnahme der Frauen an der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus zu schaffen.

Die Initiative der Gemeinschaften der Bürger ist im sozialistischen Wettbewerb in engem Zusammenwirken mit den Gewerkschaften, den Ausschüssen der Nationalen Front und allen gesellschaftlichen Organisationen auf die effektivste Erfüllung der Planaufgaben und die Erschließung und sinnvolle Nutzung weiterer Reserven zu lenken.

Zur Lösung der grundlegenden Probleme in den Territorien ist es notwendig, das Gesamtsystem der Planung und Leitung der wirtschaftlichen und gesellschaft-

lichen Entwicklung, der Versorgung und Betreuung der Bevölkerung in den Bezirken, Kreisen, Städten und Gemeinden zu verwirklichen. Dazu sind bei der Gestaltung des Leitungs- und Organisationssystems, ausgehend von den Erfahrungen der Hauptstadt der Deutschen Demokratischen Republik, Berlin, insbesondere folgende Aufgaben zur Qualifizierung der Führungstätigkeit der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Organe durchzuführen:

- die Qualifizierung und der Ausbau der Prognosearbeit der örtlichen Organe der Staatsmacht
- die weitere Gestaltung der territorialen Planung
- die weitere Gestaltung des Systems der Haushalts- und Finanzwirtschaft in den Bezirken, Kreisen, Städten und Gemeinden
- die Qualifizierung der Arbeit auf dem Gebiet der Kosten und Preise
- die Entwicklung moderner Systeme der Versorgung und Betreuung der Bevölkerung auf der Basis einer rationellen Wirtschaftsorganisation in den Bereichen, die unmittelbar auf die Arbeits- und Lebensbedingungen einwirken
- die schrittweise Anwendung moderner Mittel und Methoden in der Leitungstätigkeit und die Rationalisierung der Verwaltungsarbeit
- die weitere Qualifizierung der Aus- und Weiterbildung der Kader.

I.

Zur Prognosearbeit der örtlichen Staatsorgane

1. Die prognostische Tätigkeit ist in den örtlichen Staatsorganen als untrennbarer Bestandteil der wissenschaftlichen Führungstätigkeit weiter zu qualifizieren. Rückrechnerisch sind aus den prognostischen Erkenntnissen wissenschaftlich begründete Entscheidungen zu Grundfragen der Entwicklung im Territorium abzuleiten und im Rahmen der zentralen staatlichen Aufgaben der Ausarbeitung der Perspektiv- und Jahrespläne zugrunde zu legen.

In der Prognosearbeit zur territorialen Entwicklung ist davon auszugehen, daß der qualitative Veränderungsprozeß der Territorialstruktur der Volkswirtschaft in einer den Vorzügen der sozialistischen Gesellschaftsordnung entsprechenden zunehmenden territorialen Konzentration der wirtschaftlichen Entwicklung und des gesellschaftlichen Lebens besteht. Dieser Prozeß wird vor allem durch die Konzentration von Produktion und Wissenschaft ausgelöst und ermöglicht eine immer bessere Befriedigung der qualitativ wachsenden Bedürfnisse der Bürger.

In der Prognosearbeit zur territorialen Entwicklung der Volkswirtschaft ist herauszuarbeiten, wie die dynamische Entwicklung von Produktion und Wissenschaft in den territorialen Konzentrationspunkten mit der komplexen sozialistischen Umgestaltung der Städte und dem weiteren Ausbau der materiell-technischen Grundlagen für das Leben der Menschen im entwickelten gesellschaftlichen System des Sozialismus verbunden wird. Damit ist der erforderliche Erkenntnisvorlauf zu schaffen, um den Systemzusammenhang zwischen Entwicklung moderner Produktivkräfte und sozialistischer Lebensweise unter territorialem Aspekt weit vorausschauend zu planen und mit maximalem ökonomischem, sozialem und kulturellem Effekt zu bewältigen.